



*Die Jugendorganisation im Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. (BUNDjugend) engagiert sich für den Schutz von Natur und Umwelt sowie die Förderung der Jugendarbeit innerhalb des Gesamtverbandes BUND e.V. Dieser ist mit über 674.000 Unterstützer*innen einer der größten Natur- und Umweltschutzverbände Deutschlands.*

Die BUNDjugend sucht für das Projekt „ConnACTion – kreativ, kollektiv, klimagerecht“
eine*n Regionalkoordinator*in
für die Umsetzung in Leipzig (remote).

Die Stelle ist vorbehaltlich der Bewilligung zum 01.05.2023 und befristet bis zum Ende der Projektlaufzeit am 31.12.2025 zu besetzen. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt im Schnitt 7 Stunden. Der Stundenlohn beträgt derzeit 18,74 Euro.

Die wesentlichen Aufgaben werden sein:

- Du koordinierst die Projektaktivitäten in Leipzig in Abstimmung mit dem Projektteam (Projektleitung und Regionalkoordination Trier) und der BUNDjugend Leipzig und setzt diese innerhalb des Projektbudgets um.
- Du koordinierst den Aufbau regionaler Netzwerke zwischen BUNDjugend, migrantischen Selbstorganisationen und Partner*innen aus dem kreativ-künstlerischen Bereich in Leipzig.
- Du unterstützt eine Gruppe junger Ehrenamtlicher in Leipzig mit Rassismuserfahrungen bei der kreativ-künstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema Klimagerechtigkeit.
- Du gestaltest jährliche Workshops zur Unterstützung des Prozesses diskriminierungssensible BUNDjugend mit.
- Du bist lokale Ansprechperson zu fachlichen Fragen rund um das Projekt und unterstützt Ehren- und Hauptamtliche im Verband dabei, diskriminierungskritisch im Bereich Klima- und Umweltschutz zu arbeiten.

Wir freuen uns über deine Bewerbung, wenn du möglichst viele der folgenden Erfahrungen und Fähigkeiten mitbringst. Wir verstehen unsere Stellen jedoch auch als Lernfeld und erwarten deshalb nicht, dass du all diese Punkte erfüllst.

Das wünschen wir uns von dir:

- Erfahrungen in der Jugendbildungsarbeit und/oder mit ehrenamtlichen Strukturen,
- einen Bezug zu künstlerisch-kreativen Aktionsformen sowie eine vertiefte Auseinandersetzung mit Klimagerechtigkeit,
- eigenständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit,
- hohe Kommunikations- und Moderationsfähigkeiten,
- Spaß an der Arbeit mit jungen Ehrenamtlichen,
- Du verfügst außerdem über Erfahrungen im Bereich der diskriminierungskritischen Bildungsarbeit und bringst eine Selbstreflexion der eigenen Positionierungen sowie Erfahrungen in den Themenfeldern Gender, Intersektionalität und Rassismuskritik mit und kannst diese Bereiche als Querschnittsthema im Projekt „ConnACTion“ mitdenken.

Die BUNDjugend ist seit mehreren Jahren in einem Prozess, um strukturelle Diskriminierungsformen in der Arbeit und in der Organisationsstruktur zu reflektieren und zu verändern. Ein Bereich des Prozesses ist es auch, einen genaueren Blick auf die Zusammensetzung unseres Teams zu werfen und diese auch zu verändern. In der

Bundesgeschäftsstelle sind wir momentan ein mehrheitlich *weißes* Team mit unterschiedlichen intersektionalen Erfahrungen und Positionierungen. Wir wollen ein Team aufbauen, das vielseitige Hintergründe, Identitäten und Perspektiven mitbringt und diese in die unterschiedlichen Arbeitsbereiche einbringt. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Schwarzen Menschen und People of Color, Menschen mit Migrationsgeschichte/Fluchterfahrung, queeren Menschen, Menschen mit Behinderung, Menschen, die Sorgearbeit leisten, und/oder Menschen mit intersektionalen Erfahrungen. Mehr Informationen zu unserem Prozess findest du unter www.bundjugend.de/projekte/prozess-diskriminierungssensibilitaet/.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit einem aussagekräftigen Motivationsschreiben **bis zum 09.04.2023** an: karola.knuth@bundjugend.de

Bitte beachte auch die Datenschutzhinweise unter www.bund.net/datenschutz.